



Hirschberger Anzeiger

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/Saale**



Hirschberg



Allersreuth



Sparnberg



Göritz



Venzka

Jahrgang 31

Freitag, den 18. Februar 2022

Nr. 2

Ein halbes Jahrhundert jung



Der Hirschberger Faschingsclub begeht 50-jähriges Jubiläum

Ziemlich auf den Tag genau vor 50 Jahren gründeten die Männer um Gründungspräsident Franz Kothmann den Hirschberger Faschingsclub. Schnell wurde aus dem ursprünglichen 6er- Rat ein 11er- Rat und fortan ging es steil bergauf. Die Anzahl der Aktiven und Mitglieder des HFC stieg im Laufe der Jahre stetig an. Heute sorgen weit mehr als 150 faschingsbegeisterte Akteure dafür, im Kulti einen zünftigen Hirschberger Fasching auf die Beine zu stellen. So wurden je nach Motto Bühnenbilder liebevoll und bis ins kleinste Detail auf die Narrenbühne gezaubert. Dabei reiste der HFC um die ganze Welt. Ob ein Trip nach „Venedig“, in den „Zauberwald“ oder in den „Himmel“: In den vergangenen 50 Jahren blieb kein noch so ferner Ort von einem närrischen Besuch des HFC verschont.

Aus diesem Grunde sollte es zu unserem Jubiläum „Zurück in die Zukunft“ gehen.

Gemeinsam mit euch wollten wir eine Zeitreise durch die Höhepunkte der vergangenen Jahre starten.

Die Aktiven auf der Bühne, angefangen von den Mini- Mäusen, der Mäusegarde, der Teenie Garde, dem Tanzmariechen

bis hin zu den schönsten Mädels der Saalestadt, unserer Funkengarde, trainierten fleißig, um ein Programm der Spitzenklasse auf der Narrenbühne zu zeigen. Auch das Männerballett legte sich kräftig ins Zeug, um Bäuche und Wadeln in Form zu bringen.

Hinter den Kulissen wurde ebenfalls viel gearbeitet und vorbereitet, um die geplante Jubiläumsparty zu einem vollen Erfolg werden zu lassen.

Leider ist es aufgrund der aktuellen Covid 19 Situation nicht möglich, gemeinsam mit euch, unserem treuen närrischen Publikum, 50 Jahre Hirschberger Fasching ausgelassen und stimmungsvoll zu feiern. Die enormen Auflagen machen es dem HFC als Veranstalter unmöglich, eine dem Anlass entsprechende Organisation sicherzustellen.

Der 11er- Rat hat daher nach langer Überlegung beschlossen, unsere Jubiläumsveranstaltung ins nächste Jahr zu verschieben.

Närrische Grüße
Euer HFC

Stadtverwaltung Hirschberg/Saale

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14.00 - 16.30 Uhr
Freitag:	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Termine nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

Ullersreuth:	jeden Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr
Göritz:	jeden 1. und 3. Montag im Monat	18.00 - 19.00 Uhr
Sparnberg:	jeden letzten Mittwoch im Monat	17.00 - 17.30 Uhr
Venzka:	jeden letzten Mittwoch im Monat	17.00 - 17.30 Uhr

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Hirschberg

Zentrale	430-0
Fax	222 24
Sitzungszimmer:	430-24
Web	www.stadt-hirschberg-saale.de
E-Mail	info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister

Herr Wohl 430-0 und 43010
 buergermeister@stadt-hirschberg-saale.de

Büro Bürgermeister/ Fundbüro

Frau Nier 43010
 sekretariat@stadt-hirschberg-saale.de

Ordnungswesen

Herr Stahlbusch 43012
 ordnungswesen@stadt-hirschberg-saale.de

Verwaltungsleitung

Herr Stahlbusch 43012
 verwaltungsleitung@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei

Frau Munzert 43014
 kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse

Frau Findeis 43015
 kasse@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung

Frau Müller 43019
 bauverwaltung@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz

Frau Meißner 43018
 liegenschaften@stadt-hirschberg-saale.de
 brandschutz@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung

Frau Meißner 43018
 friedhof@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales

Frau Schult 43023
 meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Redaktion Amtsblatt/ Internetauftritt

Frau Keßler 43020
 kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Lohn/Gehalt

Frau Flögel 43011
 lohn-gehalt@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Bad Lobenstein

036651 77119

Standesamt Tanna

036646 280813

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern

Bauhof, Schulstraße	0151 58041015
Stadtbücherei	0151 58041013
Kulturhaus Hirschberg	036644 24996
	0151 58041012
OT Venzka	0171 7219127
OT Göritz	0151 58041017
OT Ullersreuth	0151 58041014
OT Sparnberg	(über Stadtverwaltung) 036644 43018
Freibad Hirschberg	0151 58041020

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663 4310 oder per Handy 0173 38 68 445 erreichbar.

Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Vermietung und Verwaltung

Marktstraße 22

Tel. 036644 24978 Fax: 036644 24979
 Mail wghbg@t-online.de web www.wg-hirschberg.de

Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen

Störungshotline PYUR Tel. 030 2577 7505 oder
 online www.pyur.com/kontaktformular
 Unsere Vertrags-Nr.: 763 2738

Heizung/ Sanitär

Hirschberger Haustechnik Tel. 036644 22235

Stadtbibliothek Hirschberg

Saalgasse 2

Telefon 0151 58041013
 Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

Saalgasse 2

Telefon 036644 43020
 Web www.museum-hirschberg.de
 Mail info@museum-hirschberg.de
 Geschlossen bis 05.03.2022

Sprechstunden der Revierförster

Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka,
 Ullersreuth und Göritz

Thomas Wagner,
 Bahnhofstraße 47, 07922 Tanna

Telefon 0361 573913231
 Mobil 0172 3480336
 Mail thomas.wagner@forst.thueringen.de

Sprechzeiten

dienstags 16.00 - 18.00 Uhr, Bahnhofstraße 47 in Tanna

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg

Jens Baumann
 Am Forsthaus 9, 07907 Schleiz OT Wüstendittersdorf

Telefon 03663 489990
 Mobil 0172 3480331
 Mail jens.baumann@forst.thueringen.de

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen.
 Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **03671 9900**.

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 07.03.2022

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, 18.03.2022

Aktuelle Hinweise für Besucher

Der Zugang für Besucherinnen und Besucher des Rathauses ist nur noch gemäß 3G-Regel und Termin möglich. Im Gebäude gelten **Maskenpflicht, Abstandsgebot** und die weiteren **allgemeinen Hygieneregeln**. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit dem zuständigen Mitarbeiter.

Das Fundbüro informiert**Auszug aus der Liste der Fundgegenstände**

Lfd. Nr.	Fundort	Fundgegenstand
380	Straße zw. Juchhöh und Hirschberg, Waldrand rechts am Hochsitz	1 Kinderfahrrad mit Stützrädern Größe 12 (Blumenaufdruck)

Die Eigentümer werden gemäß §§ 980, 981 BGB aufgefordert, innerhalb von sechs Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ihre Rechte in der Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2 geltend zu machen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch im Fundbüro unter: 036644 43010

Amtlicher Teil**Einwohnerstatistik per 31.12.2021**

(Angaben ohne Gewähr)

	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	Einwohner per 31.12.2020
Hirschberg	11	26	131	92	1.612
Göritz	0	5	7	9	201
Ullersreuth	0	0	4	0	92
Sparnberg	0	2	5	8	121
Venzka	1	1	0	3	94
gesamt	12	34	147	112	2.120

Standesamtliche Nachrichten**Sterbefälle**

Erika Beyer geb. Pilarsky
86 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Manfred Ehm
81 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Veröffentlichung der Personaldaten nur mit vorheriger Zustimmung erfolgt.

**Nichtamtlicher Teil****Informationen****Abfuhrtermine März 2022**

	Hausmüll	Gelber Sack	Pappe/ Papier
	Kalenderwoche		
	gerade	ungerade	
Hirschberg	Freitag	Freitag	03.03.2022
Ullersreuth	Freitag	Freitag	16.03.2022
Göritz	Freitag	Freitag	16.03.2022
Sparnberg	Freitag	Freitag	16.03.2022
Venzka	Freitag	Freitag	03.03.2022

Müllmarken und Müllsäcke erhalten Sie in der Pass- und Meldestelle der Stadtverwaltung Hirschberg nach Terminvereinbarung, Tel.: 036644 43023 und im Getränkemarkt Markgrafen in Hirschberg.

Gelbe Säcke liegen im Rathaus (Vorraum) aus.

Neues vom Mobilien Seniorenbüro**Liebe Leserinnen und Leser,**

heute möchte ich an meinen Beitrag aus der letzten Ausgabe anknüpfen. Nicht nur eine gesunde Lebensweise, sondern auch das Thema Sicherheit spielen im Alter zunehmend eine Rolle. Häufig sind Stürze die Ursache für einen Unfall im eigenen Zuhause. Um sicher in Bewegung und somit möglichst lange im vertrauten Heim bleiben zu können, sollten Sie frühzeitig überlegen, wie sich Ihre Wohnung oder Ihr Haus barrierefrei gestalten lassen. Neben dem Antrag auf Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen, den man bei Umbaumaßnahmen für ein altersgerechtes Zuhause bei der Pflegekasse einreichen kann, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, wie Sie auf Sicherheit im eigenen Zuhause achten und somit frühzeitig vorsorgen können. In der letzten Zeit haben mich vermehrt Anfragen zu diesem Thema erreicht. Wie es Ihnen gelingt, Ihren Wohnraum in nur wenigen Schritten sicherer zu gestalten, habe ich hier kurz zusammengefasst.

Gerne vereinbare ich auch einen Termin für ein persönliches Beratungsgespräch, um Ihnen Ihre Fragen direkt vor Ort oder in meiner Sprechstunde zu beantworten. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 036649 880-38.

Ihre Diana Oertel

So gestalten Sie Ihren Alltag sicher und barrierefrei

- **Treppen** stellen oft eine Gefahr dar. Versehen Sie einzelne Stufen mit Antirutsch-Belag. Bringen Sie zusätzliche Haltegriffe am Treppenaufgang an. Auch Leuchtstreifen sorgen sowohl innen als auch außen für ausreichend Beleuchtung.
- **Stolperstellen** werden häufig übersehen, bergen aber auch ein entsprechend hohes Risiko für Stürze. Fixieren Sie Teppiche mit Klebeband am Boden und achten Sie darauf, dass die Kanten nicht zu hoch sind. So lassen sich auch Gehhilfen sicherer nutzen.
- **Rutschgefahr** im Badezimmer kann vermieden werden. Legen Sie rutschfeste Badematten aus. Für die Dusche oder Badewanne gibt es zudem spezielle Einlagen mit Noppen. Haltegriffe geben zusätzlich Sicherheit und werden nach Bedarf an verschiedenen Stellen befestigt.

Nutzen Sie für einen altersgerechten Umbau im eigenen Zuhause den Antrag auf **Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen**. Diese können Sie bereits ab Pflegegrad 1 in Anspruch nehmen. Von der Pflegekasse erhalten Sie hierfür einen Zuschuss von bis zu 4.000 € pro Maßnahme und pflegebedürftige Person.

Haben Sie schon etwas von der **SOK-SOS-Dose** für die Kühlschrantür gehört? Dieses kleine Behältnis enthält einen Steckbrief. In diesem kann man die wichtigsten Informationen zu einer Person festhalten, z.B. wer im Notfall kontaktiert werden soll, welche Erkrankungen oder Unverträglichkeiten eine Person hat. Rettungsdienste und Feuerwehren werden darüber informiert und suchen im Notfall in der Kühlschrantür nach der Dose. Die SOK-SOS-Dose ist kostenlos erhältlich und wird unter anderem in der Apotheke oder im Rathaus an interessierte Bürger verteilt.



Veranstaltungstipp -

Sie sind herzlich eingeladen

- **23.02.2022, in der Zeit von 9 - 13 Uhr:**
Der Landkaufmann kommt - frische Lebensmittel aus der Region, direkt vor Ihrer Haustür, nun auch jeden Mittwoch in Hirschberg, Venzka, Sparnberg, Ullersreuth und Göritz. Vorab telefonische Bestellung: 036202 7630
- **24.03.2022, 15 - 17 Uhr:**
Treffen der ehrenamtlichen Pflegebegleiter - Netzwerk Pflegebegleitung, Kreativ-Café im Museumsgebäude Hirschberg (Bei Interesse bitte telefonische Anmeldung unter: Tel. 036649 880-38)

Vorbereitungskurs

Staatlicher Thüringer Fischereischein

Wer den Fischfang mit der Angel ausüben oder ein Fischwasser anpachten möchte, benötigt hierfür einen staatlichen Fischereischein.

Die Thüringer Angelfischerschule bietet hierfür einen Vorbereitungskurs für die Zulassung zur Fischerprüfung an. Die Kurstermine sind der 26. und 27. März und der 2. und 3. April 2022 in Friesau. Diese Termine sind unter dem Vorbehalt einer absehbaren Verbesserung der Corona Situation zu betrachten und können eventuell angepasst werden.

Anmeldungen können ab sofort beim Kursleiter Helmut Zweiling Holzstößerweg 24, 07356 Bad Lobenstein getätigt werden. Informationen erhalten Sie auch unter der Telefonnummer 036651 31115.

Jagdverpachtung

Der Schleizer Geistliche Hilfsfonds verpachtet ab 01.04.2022 für 9 Jahre den Eigenjagdbezirk Kämmera Wald im Saale-Orla-Kreis. Der Eigenjagdbezirk ist ein Niederwildrevier mit einer bejagbaren Gesamtfläche von ca. 277 ha. Interessenten mögen sich im Rahmen der freihändigen Vergabe mit Nachweis der Pachtfähigkeit bis spätestens 05.03.2022 schriftlich wenden an:

Kreiskirchenamt Gera
Frau Carola Strauß
Talstraße 2, 07545 Gera

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ein kurzes Jagdkonzept hinzu. Berücksichtigt werden Pachtangebote von einheimischen Jägern. Der Verpächter ist nicht an das höchste Preisangebot gebunden.

Forstliches Gutachten 2022 in den Kreisen Saale-Orla und Saalfeld-Rudolstadt

Bereich Thüringer Forstamt Schleiz

Von März bis Mai 2022 wird bereits zum sechsten Mal eine Inventur der Verbiss- und Schälschäden in den Kreisen Saale-Orla und Saalfeld-Rudolstadt durchgeführt.

Die **Grundeigentümer und Jagdausübungsberechtigten** können sich ab März 2022 beim zuständigen Aufnahmetrupp unter der Tel.-Nr. 03663/4899913 informieren, wann die Aufnahmen in ihrem Bereich geplant sind und ihren Wunsch zur Teilnahme mitteilen. Eine Teilnahme von Grundeigentümern und Jagdausübungsberechtigten bei den Außenaufnahmen ist, sofern die aktuell geltenden Regelungen zum Infektionsschutz eingehalten werden, möglich.

Die forstlichen Gutachten, deren Grundlage die Ergebnisse der Verbiss- und Schälinventur ist, sind eine der Voraussetzungen für die neue Abschussplanperiode 2023/2026. Sie werden jeweils für einen Thüringer Landkreis erstellt und voraussichtlich im Herbst 2022 vorliegen.

Nach § 32 des Thüringer Jagdgesetzes hat die Untere Forstbehörde die Aufgabe alle drei Jahre forstliche Gutachten zu erstellen, welche von der Unteren Jagdbehörde vor deren Bestätigung der Abschusspläne zu berücksichtigen sind.

Mit Hilfe dieser Gutachten soll der Einfluss des wiederkäuenden Schalenwildes (Rot-, Dam-, Muffel- und Rehwild) auf die derzeitige aber auch perspektivische Baumartenentwicklung dargestellt werden. Das Inventurverfahren wurde 2007 durch die Oberste Jagdbehörde in Abstimmung mit den Verbänden konzipiert und ist unverändert geblieben, um die Wildschadenssituation chronologisch dokumentieren zu können.

Die Verbiss- und Schälinventur erfolgt als eine Stichprobeninventur mit einem Raster von 150 ha auf allen Waldflächen im Freistaat Thüringen. Landes-, Eigen- und Gemeinschaftsjagdbezirke werden einheitlich betrachtet. Auf jeweils einer Fläche im Rasterquadranten von 150 ha wird eine Aufnahme der Naturverjüngung der Waldbäume nach einem Traktverfahren durchgeführt und auf einer weiteren Fläche erfolgt eine Aufnahme der Schälschäden. Welche konkrete Fläche im jeweiligen Rasterquadranten aufgenommen wird, ist standardisiert. Die Schälinventur wird nur in den festgesetzten Einstandsgebieten für Rot- und Muffelwild durchgeführt, jedoch kann auch optional in Damwild-Einstandsgebieten und bei Vorkommen von Rot- und Muffelwild außerhalb derer Einstandsgebiete eine Schälinventur durchgeführt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Thüringer Forstamt Schleiz oder den zuständigen Aufnahmetrupp unter oben genannter Telefonnummer.

gez. Katharina Pietzko

Forstamtsleiterin Thüringer Forstamt Schleiz

Einsamkeit kann krank machen

Die Diakonie-Tagespflegen Bad Lobenstein, Gefell und Wurzbach stellen sich vor:

„Unser Ziel ist es, angenehme Stunden zu bereiten.“

Die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein ist ein großer Träger in Thüringen. Alle Angebote, ob in der Kinder- und Jugendhilfe, für Menschen mit Behinderung, ratsuchende Familien oder das vielfältige Angebot für alt gewordene Menschen und deren Angehörigen - stets geht es darum Unterstützung zu leisten, um damit das Leben zu verbessern.

Im Bereich der Altenhilfe gibt es neben der ambulanten Altenhilfe, den Pflegediensten, den stationären Angeboten und den Seniorenpflegeheimen mittlerweile weitere Angebote, zum Beispiel die Tagespflegen. Die Diakoniestiftung bietet bereits zwölf Tagespflegen in Thüringen, drei befinden sich im Saale-Orla-Kreis. Diese gibt es in Gefell, in Wurzbach und seit gut vier Wochen auch in Bad Lobenstein.

Einsamkeit birgt Gefahren und kann psychisch krankmachen

„Die Tagespflege ist ein teilstationäres Angebot für altgewordene und hilfebedürftige Menschen, die zuhause leben, die Tage aber in Gesellschaft verbringen möchten. Viele alte Menschen werden von ihren Familien liebevoll betreut und vom Pflegedienst versorgt, doch an Werktagen, sind sie oft lange allein. In der Tagespflege bereiten wir den Frauen und Männern angenehme Stunden, bieten ein abwechslungsreiches Angebot, gemeinsame Mahlzeiten, aber auch Zeit zum Ruhen. Jeder Gast kann bestimmen, an welchen Tagen er kommen will und wie er die Zeit verbringen möchte. Dabei gehen wir auf die Gewohnheiten und Wünsche, die gesundheitliche Verfassung und die Biografie der Gäste ein“, erklärt Ramona Kleinhenz, die als Koordinatorin für die drei Tagespflegen Ansprechpartnerin ist.

Ihr ist es wichtig, dass die Tagesgäste fachlich bestens versorgt sind. In den drei Einrichtungen arbeiten erfahrene Fachkräfte, damit für jeden Gast eine gute, professionelle Betreuung möglich ist. Die Kranken- und Pflegekassen unterstützen die Teilnahme finanziell, auch das Pflegegeld wird nicht gekürzt und der ambulante Pflegedienst betreut weiterhin zuhause, zum Beispiel morgens vor der Abfahrt oder auch am Abend.

Die Diakoniestiftung empfiehlt das Angebot der Tagespflege, zur Entlastung der pflegenden Angehörigen und vor allem, um den alt geworden Menschen schöne Stunden in bester fachlicher Betreuung zu bieten. Informationen zum Mittagessen, dem Fahrdienst, der zu leistenden Zuzahlung und allen spezifischen Fragen erhalten Interessierte bei Koordinatorin Ramona Kleinhenz oder in den Einrichtungen direkt.

Kontakt:

Ramona Kleinhenz, Koordinatorin der Tagespflegen,
036649 - 883-60 /-62 und 0151 - 52664999,
R.Kleinhenz@diakonie-wl.de

Diakonie-Tagespflege Bad Lobenstein, Leonberger Platz 5,
Tel.: 036651 - 3989-3501
Diakonie-Tagespflege Gefell, Hofer Straße 30-32,
Tel.: 036649 - 883-60 /-62
Diakonie-Tagespflege Wurzbach, Lehestener Straße 33,
Tel.: 036652 - 3505-18



Wer ist schon gern allein? TAGESPFLERGE im Saale-Orla-Kreis: Bad Lobenstein, Gefell & Wurzbach

Wir empfehlen das Angebot, um älteren Menschen schöne Stunden in bester fachlicher Betreuung zu bieten und zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.

Genauere Informationen erhalten Sie von Ramona Kleinhenz, **Tel. 036649 883-60**
R.Kleinhenz@diakonie-wl.de

www.diakonie-wl.de

Diakonie  diakoniestiftung
weimar bad lobenstein
gemeinnützige gmbH

Vereinsnachrichten

Villa Novalis Akademie e.V.

In der Villa Novalis findet am **Donnerstag, den 24. Februar um 15:00 Uhr** in der Cafeteria ein „Kaffeekränzchen“ statt.

Zeichnet es sich dann ab, daß diese Gelegenheit, sich in vertrauter schöner Umgebung bei Kaffee und Kuchen auszutauschen, gerne angenommen wird, so kann daraus auch eine regelmäßige Aktion, z.B. immer am letzten Donnerstag eines Monats, entstehen.



DANKE

sagt die Freiwillige Feuerwehr Hirschberg für die zahlreichen Spenden

Vielen herzlichen Dank für Ihre zahlreichen Spenden zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Hirschberg. Die Spendenbeträge werden zur Errichtung und Einrichtung der Atemschutzwerkstatt sowie zur Verbesserung der Reinigung, Pflege und Ausbildung der Kameraden bei Brandeinsätzen genutzt. Weiterhin konnten Ausrüstungsgegenstände für Nottüröffnungen beschafft werden.

Die größte Überraschung bereiteten die Stadträte des Hirschberger Stadtrates zur Jahreshauptversammlung im Jahr 2021. Mit einer riesigen Spende in Höhe von 1.000 EUR in welcher alle Sitzungsgelder der Freiwilligen Feuerwehr Hirschberg gespendet wurden.

Zur Würdigung der geleisteten Arbeit unserer Kameradinnen und Kameraden besonders zu erwähnen ist die aufgebrachte Freizeit am 13. Juli 2021 als ein Unwetter über Hirschberg wütete.



Von links nach rechts 1. Vorstand Lutz Gablenz, Stadträtin Doreen Bechert, stellv. Bürgermeister Benjamin Lill, 1. Vorstand Marcel Kießling; 2. Reihe: Stadtbrandmeister Mirko Narosch, Bürgermeister Rüdiger Wohl, Stadtrat Simon Berger; 3. Reihe: Stadtrat Jens Gemeinhardt, Stadtrat Jörg Trautmann, Stadtrat Nico Fischer bei der Übergabe der Spende.

Die Freiwillige Feuerwehr Hirschberg sowie der Feuerwehrverein Hirschberg bedanken sich und bitten weiterhin um Unterstützung.

Wehrleiter	Feuerwehrvorstand
Feuerwehr Hirschberg	Feuerwehrverein Hirschberg
Kay Hain	Marcel Kießling

Fußball-Sport-Verein Hirschberg/Saale e.V.



Der FSV als Festwirt und Gastgeber



Gerade erst dem Kleinkindalter entwachsen, da trug die Stadt Hirschberg dem damaligen FSV-Vorstand an, Festwirt für das Hirschberger Wiesenfest zu sein. Die eigens dafür einberufene Versammlung einigte sich schnell, dass dies eine sehr gute Idee ist, sich als Verein zu präsentieren und die Vereinskasse im Blick zu haben. (s. 75 Jahre Fußball in Hirschberg an der Saale, Hrsg. FSV Hirschberg/Saale e.V., Oktober 1996, S. 15) Nun galt es. Es musste ein Zelt organisiert und eingerichtet werden, eine Rosterbude her und auch viele fleißige helfende Hände. Das Festzelt wurde eine Woche vor dem Wiesenfest hochgezogen, die ersten Jahre war es 50 x 30m groß und später etwas kleiner. Wenn das Zelt dann steht müssen unterschiedliche einzelne Arbeiten erledigt werden: Wasserleitung legen, etliche Elektrokabel ziehen, Lampen anbringen, eine Theke einbauen, die Spülmaschine einrichten, Bretter legen für die Ausschank-Helfer, die Bühne aufbauen (9 x 15m) und die Treppe hinauf sicher befestigen, den Rost sauber machen, den Kühlhänger platzieren, die Bierwagen

an die richtige Stelle schaffen, Biergarten umzäunen, Biertischgarnituren aufstellen und säubern, Preisschilder schreiben, Kühlschränke putzen, Plakate der Sponsorpartner anbringen, und noch Vieles mehr. So sieht der Festplatz nach Beendigung der Vorbereitungen vor dem Fest aus, beispielsweise am 17.8.2017:



Foto: U. Saupe

Seit 1994 organisiert der FSV eine Tombola, bei der es beispielsweise zweimal ein Auto, ein hochwertiges Fahrrad, ein Laptop, 4 Winterräder, einen Fernseher, eine Reise, eine Videokamera oder auch Biertischgarnituren oder einen Grill in Topqualität zu gewinnen gab. Als „Lottofee“ wurde jedes Jahr ein Kind eingeladen, das im sportlichen oder künstlerischen Bereich besondere Leistungen erbrachte. Es gab Verbesserungen wie den Glaskasten, in dem die Lose wirbeln und dann herausgezogen werden oder die digitale Erfassung der Losnummern, was die spätere Gewinnausgabe wesentlich vereinfachte.

Besonders begehrt bei den Gästen des Wiesenfestes sind die von den Frauen und Unterstützern des Vereins selbst gebackenen Kuchen. Im Jahr 2009 kam die Rekordzahl von 56 Kuchen zusammen. Respekt. Sicherlich läuft das Hauptgeschäft über den Verkauf von Getränken, so wurden jedes Jahr ca. 45 Hektoliter Bier verkauft, wobei die Mixgetränke und alkoholfreien Getränke noch dazu kommen. Seit 2017 liefert nicht mehr die Sternquell-Brauerei Plauen das Bier, sondern die Schlossbrauerei Schwarzbach aus Thüringen. Ein paar Jahre stand neben dem großen Festzelt ein kleines, aber feines Zelt. Dort wehte ein leiser Hauch von Urlaub und es gab leckere Cocktails.

Unvergessen bleibt das Wiesenfest 2008, als die Schlange der Besucher zur abendlichen Tanzveranstaltung vom Eingang am Festzelt bis zu den Treppen auf dem alten Sportplatz reichte. Es tummelten sich ca. 1500 Menschen im Zelt, was der Stimmung keinen Abbruch tat. So etwa 30 Helfer werden im und um das Zelt gebraucht und das jedes Jahr zum Wiesenfest. Die Männer am Grill beispielsweise sind nach ihrer Tagesschicht „durch“ in vielerlei Hinsicht. Da war die „Rosterbude“ als schickes Holzhäuschen ein großer Fortschritt für die Helfer und für die Gäste. Der Samstagnachmittag erlebte unterschiedliche Szenarien. Manchmal spielten Musiker, es gab Modenschauen, Vereine präsentierten sich mit eigens dafür vorbereiteten kleinen Aufführungen, es gab Ehrungen und die Dressen für die neue Saison wurden vorgestellt.





Präsentation der Mannschaftskleidungen: E-Junioren am 25.8.2013, Trainer am 19.8.2018, 1. Mannschaft am 24.8.2014
Fotos: U. Saupe; Archiv FSV Hirschberg

In manch einem Jahr stellten sich einige der vielen Vereine der Stadt Hirschberg vor. Neben dem Kleintierzüchterverein „am anderen Ende“ des alten Sportplatzes waren das 2016 folgende: die Grundschule Gefell mit imponierenden Experimenten, die Freiwillige Feuerwehr Hirschberg, der Banzai Karate E.T. und die Oberland Ballettschule Göttengrün.



Fotos: U. Saupe, Archiv FSV Hirschberg





Fotos: U. Saupe, Archiv FSV Hirschberg, 20.08.2016

Nun warten wir auf den Sommer 2022 und die Frage kann noch nicht mit Gewissheit beantwortet werden: Wird es ein Wiesenfest 2022 und die Festveranstaltung zum 100-jährigen Fußball-Jubiläum in Hirschberg geben? Zwei Jahre blieb der Festplatz leer. Gefallen hat das bestimmt dem Rasen, denn der konnte sich erholen.



Abendliche Stimmung, 23.08.2013



Abschlussfeuerwerk, 18.8.2019 Fotos: U. Saupe, Archiv FSV Hirschberg

Die Gemeinschaftsveranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit

Über diese Veranstaltung wurde bereits in früheren Ausgaben berichtet. Erstaunlich, dass es im ersten Jahr neben den sportlichen Aktivitäten auch eine Festveranstaltung im 700-Mann-Bierzelt gab. Am Rande der Veranstaltung fanden Kinderbelustigungen statt, eine Verpflegungsstation sorgte für Essen und Trinken. Man konnte an Marktbuden entlang spazieren. Eine Broschüre fasste die Geschichte und die aktuelle Saison der Vereine FSV Hirschberg und der 1. SG Saaletal zusammen, die beide diese Gemeinschaftsveranstaltung auf die Beine stellten. (s. ebenda) Als Gastgeber in weiterem Sinn fungierte der FSV mit dem FC Saaletal Berg an den 3.-Oktober-Wochenenden, wenn die Teilnehmer der Grenzlandwanderung ihre Erinnerungsmedaillen im Empfang nahmen oder der kreisweite Crosslauf um das Oberlandstadion stattfand.

Skatturniere

PREISSKAT

Offene Stadtmeisterschaft um den Wanderpokal des Bürgermeisters

**Freitag, 11.10.2013
19:00 Uhr
Turnhalle Hirschberg**

**100% Gewinnauszahlung
JACKPOT 50,-€**

Den Wanderpokal des Bürgermeisters gewinnt der bestplatzierte Hirschberger. Für gastronomische Versorgung ist bestens gesorgt.

So sah es aus, wenn der FSV zum „Karten-Dreschen“ einlud. Es gab so manches Jahr 2 Skatturniere im kleinen Saal im Turnerheim Hirschberg: den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Hirschberg mit etwa 20 Teilnehmern und ein überregionales Turnier mit 32 Skatspielern im kleinen Saal und aufgestockt mit mehreren Tischen im Dachgeschoss, also über 40 Spielern gesamt. Die Spieler reisten aus Oettersdorf, Zeulenroda, Mühltruff, Gefell, Bad Lobenstein, Röppisch oder Venzka an. Respekt den Organisatoren: Wolfgang Böhner, Frank Schneider und Thomas Friedrich. Wolfgang und Frank agierten zumeist als Schiedsrichter und Bewahrer der Spielregeln und Thommy als digitaler Organisator.

Achja, das leibliche Wohl - meist wurden frische Semmeln mit Gehacktem oder Wiener serviert, die mit Bier oder Wasser oder heißen Getränken hinuntergespült wurden. Das entrichtete Startgeld konnten die Sieger und Platzierten gleich wieder ausgeben, wenn nach dem Turnier viele der Spieler noch ein wenig zusammen saßen und plauderten.

U. Saupe, FSV Hirschberg

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen

Wir gratulieren

... nachträglich herzlich unseren Altersjubilaren

in Hirschberg

Herrn Eckhard Herold am 08.02.2022 zum 70. Geburtstag

in Sparnberg

Herrn Stefan Dörfler am 28.01.2022 zum 70. Geburtstag

Herrn Helmut Glück am 29.01.2022 zum 85. Geburtstag

... herzlich unseren Altersjubilaren

in Hirschberg

Herrn Rainer Rocktäschel am 29.02.2022 zum 70. Geburtstag

Frau Anita Dangschat am 03.03.2022 zum 70. Geburtstag

Frau Liesa Schneider am 08.03.2022 zum 80. Geburtstag

Frau Rosemarie Dietz am 15.03.2022 zum 85. Geburtstag

in Sparnberg

Frau Helene Glück am 03.03.2022 zum 85. Geburtstag

Frau Ute Junhold am 12.03.2022 zum 80. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



Für die Übermittlung der Daten liegt eine Zustimmungserklärung für die Veröffentlichung von Altersjubiläen im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg/ Saale vor.



Zum Fest der Diamantenen Hochzeit

am 10. März 2022

übermittelt die Stadt Hirschberg

dem Ehepaar Frau Helene und Herrn Helmut Glück

die herzlichsten Glückwünsche.

Die weitere gemeinsame Zeit möge gefüllt sein mit Glück, Gesundheit, Zufriedenheit und Lebensfreude

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Blankenberg

März

Sonntag, 20.02.

10:30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Sonntag, 27.02.

10:30 Uhr Frössen Gottesdienst

Freitag, 04.03.

18:00 Uhr Blankenberg Weltgebetstag

19:00 Uhr Hirschberg Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

für den 04. März in die Kirchen zu Blankenberg & Hirschberg zum Thema:

**England, Wales & Nordirland
Zukunftsplan: Hoffnung**

Wir freuen uns auf einen Abend in gemeinsamer Runde mit Andacht, Musik und Landvorstellung!

Freitag, 11.03.

07.30 Uhr Hirschberg Morgenandacht zur Fastenzeit

Sonntag, 13.03.

09:00 Uhr Sparnberg Gottesdienst

09:00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

10:30 Uhr Frössen Gottesdienst

10:30 Uhr Hirschberg Gottesdienst

Freitag, 18.03.

07:30 Uhr Hirschberg Morgenandacht zur Fastenzeit

Sonntag, 20.03.

09:00 Uhr Pottiga Gottesdienst

10:30 Uhr Blankenberg Gottesdienst

Freitag, 25.03.

07:30 Uhr Hirschberg Morgenandacht zur Fastenzeit

Kirchspiel Gefell

März

Sonntag, 27.02.

09:00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10:30 Uhr Gefell Andacht

Freitag, 04.03.

18:30 Uhr Gefell Weltgebetstag

Sonntag, 06.03.

10:30 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 20.03.

09:00 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

10:30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Sonntag, 27.03.

09:00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10:30 Uhr Gefell Gottesdienst

*Kurzfristige Änderungen sind möglich!***Gottesdienstbesuch aktuell mit 3G-Nachweis!**

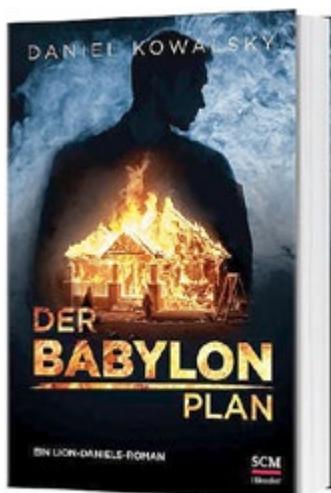
Es gelten die allgemeinen Infektionsschutzregeln!

Die Kirchengemeinden und alle Themen und Termine finden Sie jetzt auch unter:

<http://www.evangelische-kirchen-blankenberg-qefell.de>

Bücher fürs Leben...

Buchladen Gefell, Markt 1

Buch des Monats:**Der Babylon Plan Band 1**

von Daniel Kowalski 14,99 €
Eine elitäre Gruppe von Verschwörern will mit Hilfe einer revolutionären Erfindung einen teuflischen Plan verwirklichen: die totale Kontrolle über das menschliche Denken erlangen. Hinter dieser Verschwörung steckt ein uralter Plan aus der Zeit des Turmbaus zu Babel: EINE Sprache, EINE Weltgemeinschaft mit unbegrenzten Möglichkeiten und EINE Vision- losgelöst von Gott selbst, Göttlichkeit zu erlangen. Als der junge Student Lion Daniels zusehen

muss, wie seine Schulfreundin Jacqueline entführt wird, macht er sich auf die gefährliche Suche nach der Wahrheit und fasst schließlich einen gewagten Entschluss: Er will den Plan der Organisation vereiteln. Es beginnt ein rasanter Wettlauf gegen die Zeit und gegen einen scheinbar übermächtigen Gegner...

Diese spannende Buchreihe lädt besonders Jugendliche ab 14 Jahren zum Lesen ein! Weitere Bände sind auch in unserm Buchladen erhältlich!

Band 2 Das Babylon Mysterium

Band 3 Die Babylon Verschwörung

Sonstiges

Grüne Schule grenzenlos e.V.

Ferienlager? Natürlich im Erzgebirge!

Täglich neue Abenteuer in der Natur, gekoppelt mit sportlicher Betätigung und Förderung der Fantasie und Kreativität begeistern seit nunmehr 30 Jahren junge Menschen in der Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“.

Ferienlager in einer Schule? Keine Bange! strenger Unterricht findet in dieser erzgebirgischen Kinder- und Jugendfreizeitstätte nicht statt. Zwei Abenteuerspielplätze, ein Riesenkicker, Bolzplatz und der Besuch des Erlebnisbades Mulde sorgen für den besonderen Ferienspaß.

Langeweile kommt auch nicht auf bei Disco, Show- und Spieleabenden, Nachtwanderung, Volleyball und Tischtennis. Die Erkundung der erzgebirgischen Natur ist Teil des jeweils sieben-tägigen Ferienlagers wie auch die Herstellung eines eigenen Souvenirs.

Neue Freundschaften finden sich immer bei den Ferienprogramm der „Grünen Schule grenzenlos“. Geeignet für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren.

Weitere Informationen telefonisch unter 037320 / 8017-14 oder per Mail: info@gruene-schule-grenzenlos.de

www.gruene-schule-grenzenlos.de

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langwiesen.de



Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg
Herausgeber: Stadt Hirschberg, Marktstraße 2, 07927 Hirschberg **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 20 50 - 0, Fax 0 36 77 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister Herr Wohl **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



UNSERE MEDIENPROJEKTWOCHE

Am 11. Januar 2022 begann unsere schöne Medienprojektwoche in unserem Klassenraum. Als Erstes zeigte uns Frank die Kamera, die Klappe, das Mikrophon, die Kopfhörer, die Tonangel, das Stativ und den Computer. Nach einigen Begrüßungsspielen ging es dann richtig los. Unsere Aufgabe für die Medienprojektwoche bestand darin, einen eigenen Film zu drehen.

Als Erstes zeigte uns Frank die Kamera, die Klappe, das Mikrophon, die Kopfhörer, die Tonangel, das Stativ und den Computer. Nach einigen Begrüßungsspielen ging es dann richtig los. Unsere Aufgabe für die Medienprojektwoche bestand darin, einen eigenen Film zu drehen.

Dazu überlegten wir uns erst einmal eine spannende Geschichte, um die es in unserem Film gehen sollte. Schnell einigten wir uns darauf, dass unser Film von Schulgeistern handelt, die uns während unseres Schulalltages Streiche spielen. Jede einzelne Filmszene musste gut vorbereitet werden. Einige von uns waren für die Kameraführung, andere für die gleichzeitige Tonaufnahme verantwortlich. Alle anderen agierten als Schauspieler. Wir stellten fest, wie viel Arbeit es macht, Szene für Szene zu drehen. Doch die Mühe hat sich gelohnt, denn schließlich hatten wir alle Filmabschnitte aufgenommen, die wir dann noch zu einem gemeinsamen Film am Computer zusammenschneiden mussten.

Wir sind sehr stolz auf unseren eigenen Film und bedanken uns ganz herzlich bei Frank von der Thüringer Landesmedienanstalt für diese tolle Projektwoche!

